# Die erste richtige Aufgabe

Pater Engelmar Unzeitig schreibt in einem Brief am 18. Juli 1943 aus dem KZ Dachau

**„Eine bleibende Stätte auf dieser Erde hat ja keiner von uns Menschen. Wir suchen ja alle die ewige Heimat im Himmel."**

*Pater Engelmar*

Trotz des schrecklichen Schicksals, das Pater Engelmar in KZ-Haft erleiden musste, verlor er niemals den Glauben an den guten Gott. Ganz im Gegenteil – es stärkte ihn sogar in der Überzeugung, dass alles auf dieser Welt vergeht und dass Gott für die, welche ihn lieben, einen besseren Platz im Himmel bereit hält.

**Gebet:**
Herr, schenke uns die Gnade, in unserem Leben stets auf deine liebende Gegenwart und Vorsehung zu vertrauen. Herr, du hast Pater Engelmar im Konzentrationslager Dachau mit unbeirrbarem Glauben und festem Vertrauen erfüllt, schenke auch uns diese Gnade. Amen

*Liebe Leserinnen und Leser,*

*in den kommenden Ausgaben der Zeitschrift Mariannhill möchten wir Ihnen das Leben von Pater Engelmar Unzeitig anhand einzelner Stationen näher bringen.*

Im Spätsommer 1940 bat der Bischof von Linz die Missionare von Mariannhill in Riedegg, so weit wie möglich in jenem Gebiet des Böhmerwaldes, das nach dem Einmarsch der deutschen Truppen in die Tschechoslowakei seelsorgerisch jetzt vom Bistum Linz aus betreut werden musste, mitzuwirken. So wurde auch Pater Engelmar für einen solchen Posten vorgesehen. Im Diözesanarchiv findet sich folgende Notiz: Pater Engelmar übernimmt ab dem 1. Oktober 1940 die Pfarrei Glöckelberg als Pfarrprovisor. Gleichzeitig wurde er mit der Erteilung des Konfessionsunterrichts an der dortigen Volksschule betraut.
Pater Otto Heberling weiß zu berichten: „1940/41 war ein strenger Winter; es lag tiefer Schnee. Und im Pfarrhaus zu Glöckelberg gab's fast keinen Scheit Holz. Aber das hinderte Pater Engelmar nicht, seinen seelsorgerischen Pflichten nachzukommen. Er war schon immer ein Asket. Um seine Pfarrkinder kennenzulernen, machte er Hausbesuche. Alte und kranke Leute erfreute er öfters mit seinem Kommen. Den Religionsunterricht und die Predigten bereitete er sehr gewissenhaft vor."

*Schreiben Sie uns Ihre Meinung: auf Facebook unter www.facebook.com/paterengelmar.de oder im Internet unter:www.engelmarunzeitig.de*

*Die Pfarrkirche zu Glöckelberg und der Friedhof*